

## N i e d e r s c h r i f t

**über die 55. (886.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am Donnerstag, den 19. November 2020, 19.30 Uhr, im Haus der Insel, großer Saal**

---

Es sind erschienen:

Ratsvorsitzender Rainer Adelmund  
Stv. Bürgermeister Jan Martin Janssen  
Stv. Bürgermeisterin Gerda Spies  
Ratsherr Sascha Bents  
Ratsherr Robin Kuper  
Ratsherr Olaf Sommer  
Ratsherr Ron Piekarski  
Ratsherr Kim Streitböcker  
Ratsherr Sigurd Uecker

Es fehlt entschuldigt:

Ratsherr Jochen Voß

Bürgermeisterin Heike Horn  
Allgemeiner Vertreter Ralf Heimes  
Protokollführerin Katja Heimes

Als Gast:

Kämmerin Cornelia Baller

**Zu Punkt 1 und 2: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Ratsvorsitzender Adelmund eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

**Zu Punkt 3: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

Es werden keine Anträge gestellt.

**Zu Punkt 4: Genehmigung der Niederschrift über die 53. (884.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am 04.11.2020**

Die Niederschrift über die 53. (884.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am 04.11.2020 wurde allen Ratsmitgliedern zugeleitet.

Die Niederschrift über die 53. (884.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am 04.11.2020 wird einstimmig genehmigt.

**Zu Punkt 5: Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses**

Keine.

## **Zu Punkt 6: Einwohnerfragestunde zu den Beratungsgegenständen**

Es werden keine Fragen gestellt.

## **Zu Punkt 7: Satzung zur 4. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Schmutzwassergebühr (s. Vorlage Nr. VO20-211)**

Ratsvorsitzender Adelmund übergibt den Vorsitz an Stv. Bürgermeister Janssen.

Ratsvorsitzender Adelmund erläutert die Gebührenerhöhung von € 2,67 auf € 3,12. Er gehe von einer weiteren Gebührenerhöhung für 2022 aus, da durch den Corona bedingten Lockdown weniger Abwasser anfallt. Ferner würde nach der Kanalnebelung die Fremdwassereinleitung wegfallen, wodurch die Abwassermenge ebenfalls reduziert werde und wiederum die Gebühr ansteige. Er verweist auf den von Ratsherrn Sommer vorgebrachten Denkanstoß die Kläranlage an den OOWV zu verpachten. Ratsherr Adelmund geht davon aus, dass die Gebühr in zwei Jahren weiter steige und die Insel Langeoog im Vergleich zu den anderen Kommunen sehr hoch liege.

Kämmerin Baller erklärt, dass der im Finanz- und Wirtschaftsausschuss vorgestellte Vergleich der Abwassergebühren auf aktuellen Zahlen basiere und für Langeoog bereits die ab 2021 geltende Gebühr zugrunde gelegt wurde. Sie gehe davon aus, dass auch in zwei Jahren im Vergleich zum OOWV die Gebühren für Langeoog günstig sein werden.

Ratsvorsitzender Adelmund übernimmt den Vorsitz zurück.

Der Rat beschließt einstimmig die Satzung zur 4. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Schmutzwasserbeseitigungsgebühr der Inselgemeinde Langeoog in der vorliegenden Fassung.

## **Zu Punkt 8: Straßenreinigungsgebühr – Satzung zur 3. Änderung der Gebührensatzung der Inselgemeinde Langeoog (s. Vorlage Nr. VO20-212)**

Der Rat beschließt einstimmig die Satzung zur 3. Änderung der Gebührensatzung der Inselgemeinde Langeoog (Straßenreinigungsgebührensatzung) für die Straßenreinigung in der vorliegenden Fassung.

## **Zu Punkt 9: Satzung zur 5. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Niederschlagswassergebühr (s. Vorlage Nr. VO20-213)**

Der Rat beschließt einstimmig die Satzung zur 5. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Niederschlagswassergebühr der Inselgemeinde Langeoog in der vorliegenden Fassung.

**Zu Punkt 10: Überplanmäßige Aufwendungen gem. § 117 NKom VG für das Haushaltsjahr 2018 - Ergänzung  
(s. Vorlage Nr. VO20-214)**

Der Rat nimmt die unerheblichen überplanmäßigen Aufwendungen zur Kenntnis.

**Zu Punkt 11: Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 117 NKomVG für das Haushaltsjahr 2019  
(s. Vorlage Nr. VO20-215)**

Der Rat beschließt einstimmig den überplanmäßigen Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2019 in Höhe von 52.336,98 Euro sowie den über- und außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 48.843,79 Euro, zusammengestellt in Anlage 1, gemäß § 117 NKomVG zuzustimmen sowie der Rückstellung für Überstunden überplanmäßig 27.223,13 EUR zuzuführen.

Die unerheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß Anlage 2 werden zur Kenntnis genommen.

**Zu Punkt 12: Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten**

Bürgermeisterin Horn berichtet, dass man aktuell nicht wisse wie es mit der Corona-Verordnung weitergehe. Man wolle für eine mögliche Öffnung im Dezember vorbereitet sein und sei in Kontakt mit den Dienstleistern, ob diese ihre Dienstleistung anbieten. Sie sei dankbar für Rückmeldungen, wer in dem Fall seinen Betrieb geschlossen halte. Es werde schwierig, wenn im Fall einer Öffnung 5.000 Gäste auf der Insel seien, aber die Dienstleistungen fehlen.

**Zu Punkt 13: Anträge und Anfragen**

- a. Ratsherr Sommer bringt vor, dass der OOWV für jede einzelne Wohneinheit eine Grundgebühr für Abwasser berechne. Sein Vorschlag wäre eine solche Grundgebühr auch für Langeoog einzuführen. Vermieter von Eigentumswohnungen würden dann ebenfalls die Gebührenberechnung einbezogen und die Gebühr würde seines Erachtens sinken.

Kämmerin Baller erläutert, dass eine Grundgebühr seinerzeit geprüft und letztendlich festgestellt wurde, dass ausschließlich die großen Betriebe entlastet und die kleinen höher belastet würden. Am Ende bleibe die Summe der Einnahmen für die Gemeinde gleich, verteile sich aber anders.

- b. Stv. Bürgermeister Janssen verliest ein Schreiben von sieben Ratsmitgliedern über eine zusätzliche Variante für den Bürgerdialog in der Ratssitzung am Donnerstag, obwohl dieser schon auf der Tagesordnung für die Ratssitzung am 26.11.2020 stehe. Man sehe im Kurviertel großes Potential. Mit dem Verkauf von Dachflächen sei nach Meinung der Ratsmitglieder große Einnahmemöglichkeiten gegeben. Der Vorteil sei zudem, dass das Kurviertel entwickelt werden könne und im eigenen Besitz bleibe. Das Schreiben ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Ratsvorsitzender Adelmund übergibt den Vorsitz an Stv. Bürgermeister Janssen.

- c. Ratsvorsitzender Adelmund bedankt sich bei der Verwaltung und der Schifffahrt für die schnelle Anpassung des Fahrplanes mit der Abfahrt 16.15 Uhr ab Bengersiel für die Bahnreisenden. Außerdem bedankt er sich für die bereits jetzt durchgeführten Renovierungsarbeiten im Freizeit- und Erlebnisbad. Für eine eventuelle Öffnung zwischen den Jahren sei somit alles vorbereitet.

Ratsvorsitzender Adelmund nimmt den Vorsitz zurück.

#### **Zu Punkt 14: Einwohnerfragestunde**

##### Uwe Garrels

Herr Garrels verweist auf die Vorstellung der einzelnen Varianten für ein eventuelles Interessenbekundungsverfahren in der Ratssitzung am 26.11.2020. Er fragt, ob für die einzelnen Varianten Wirtschaftlichkeitsberechnungen und mögliche Auswirkungen berechnet wurden bzw. welche Ziele für den Tourismus vorgesehen seien.

Bürgermeisterin Horn antwortet, dass die Kommune die ihr möglichen Berechnungen vorgenommen habe.

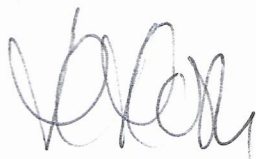
##### Uwe Garrels

Herr Garrels verweist auf die Informationsschreiben Rundschreiben und Bürgerinformation. Auf der Bürgerinformation sei im Impressum bei der Bürgermeisterin „ceo“ aufgeführt. Er fragt nach der Bewandnis.

Bürgermeisterin Horn erklärt, dass die Bürgerinformation per E-Mail über das System „clever reach“ versendet werde. Sie könne selber nur die Bürgerinformation sehen. Sie bedankt sich für den Hinweis und wird den Sachverhalt klären.

#### **Zu Punkt 15: Schließung der Sitzung**

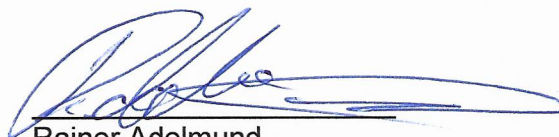
Ende: 19.54 Uhr



Heike Horn  
Bürgermeisterin



Katja Heimes  
Protokollführerin



Rainer Adelmund  
Ratsvorsitzender

An den Rat der Inselgemeinde  
z.Hd. Frau Bürgermeisterin Horn  
Hauptstr. 28  
26465 Langeoog

#### Zusätzliche Variante zum IBV

Hiermit bitten wir unsere **zusätzliche Variante** in den Bürgerdialog einzubeziehen, mit dem Ziel, dass das Kurviertel als Herz der Insel **auch in Zukunft** in unserer Hand bleibt.

Ein IBV zum Verkauf der Liegenschaften HDI und KWC ist in den letzten Jahren zwei Mal gescheitert, also brauchen wir nun eine echte Alternative zum **kompletten** Verkauf an einen **einzelnen** Investor, dies wurde in der letzten Bürgerversammlung sehr deutlich.

Ohne Verkäufe wird das natürlich nicht funktionieren, da wir die Bedingungen des Entschuldungsvertrages einhalten müssen.

Die zusätzliche Variante beinhaltet die Sanierung des Haus der Insel mit einer Finanzierung durch den Verkauf der Dachflächen und möglichen Fördermitteln aus dem Topf des Bundes zur Sanierung kommunaler Liegenschaften.

Weiter beinhaltet sie den Umzug des Rathauses in das KWC, die Finanzierung erfolgt durch den Verkauf der Dachflächen und ebenfalls mit Fördermitteln.

Gleichzeitig müsste ein IBV für das alte Rathaus durchgeführt werden, um zusätzlich benötigte Gelder zu generieren.

Vorteil dieser Variante ist:

- Wir bekommen ein barrierefreies Rathaus.
- Das Kurviertel wird belebt.
- Der Ortskern wird entlastet, gerade im Sommer sehr wichtig.
- Die Langeooger Vermieter werden durch diese Variante gestärkt, indem wir an dieser Stelle ein 300 Betten Hotel verhindern.
- Wir machen uns nicht von einem Großinvestor abhängig, von dem wir nicht wissen, wie seine Firmenpolitik in 10 Jahren aussieht.
- Der TSL wird auf völlig neue Beine gestellt und die Einnahmensituation deutlich verbessert.

Mit besten Grüßen  
Die Ratsmitglieder

Rainer Adelmund, Sigurd Uecker, Gerda Spieß, Martin Janssen, Ron Piekarski, Olaf Sommer,  
Kim Streitbörger